

15/2019 - 21. Januar 2019

Drittes Quartal 2018 gegenüber dem zweiten Quartal 2018

Rückgang des öffentlichen Schuldenstands im Euroraum auf 86,1% des BIP

Rückgang auf 80,8% des BIP in der EU28

Am Ende des dritten Quartals 2018 belief sich der öffentliche Schuldenstand (Bruttoschuldenstand des Staatssektors) im Verhältnis zum BIP (Verschuldungsquote) im **Euroraum** (ER19) auf 86,1%, gegenüber 86,3% am Ende des zweiten Quartals 2018. In der **EU28** verringerte sich die Quote von 81,0% auf 80,8%. Verglichen mit dem dritten Quartal 2017 verringerte sich der öffentliche Schuldenstand im Verhältnis zum BIP im **Euroraum** (von 88,2% auf 86,1%) wie auch in der **EU28** (von 82,5% auf 80,8%).

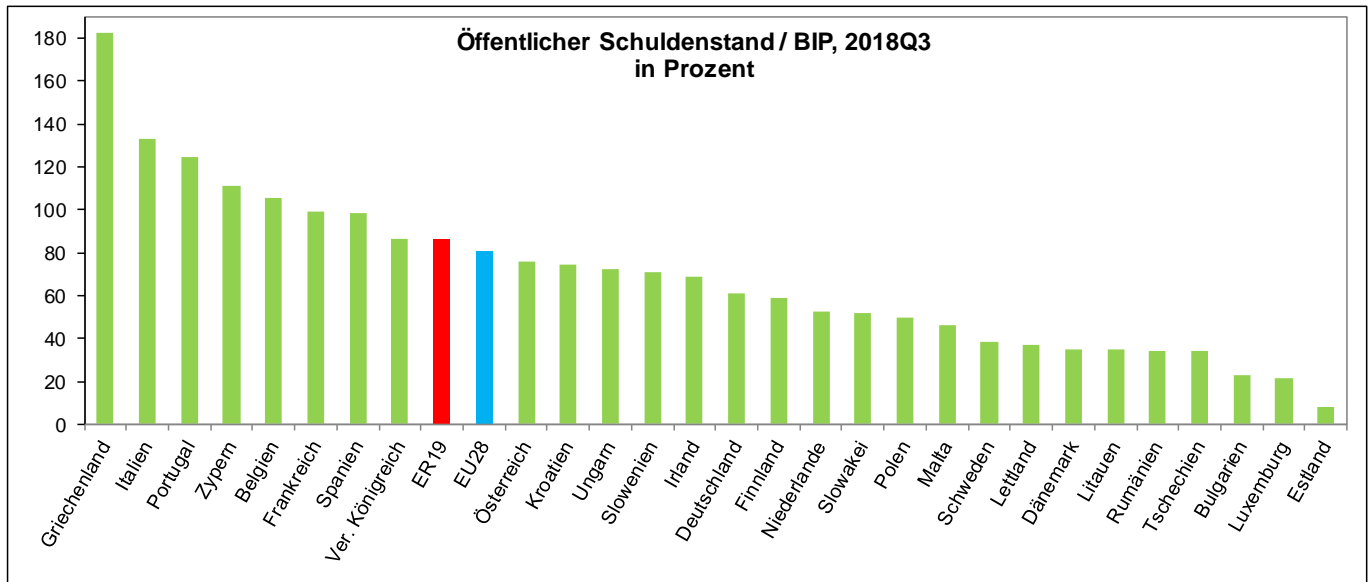
Am Ende des dritten Quartals 2018 machten Schuldverschreibungen 81,2% des öffentlichen Schuldenstands des **Euroraums** und 82,0% des öffentlichen Schuldenstands der **EU28** aus. Kredite machten 15,7% des öffentlichen Schuldenstands des **Euroraums** und 13,8% des öffentlichen Schuldenstands der **EU28** aus und Bargeld und Einlagen machten 3,1% bzw. 4,2% aus. Auf Grund der Beteiligung der EU-Regierungen an den Finanzhilfen für einige Mitgliedstaaten werden ebenfalls vierteljährliche Daten zu zwischenstaatlichen Krediten veröffentlicht. Der Anteil der zwischenstaatlichen Kredite als Prozentsatz des BIP belief sich am Ende des dritten Quartals 2018 für den **Euroraum** auf 2,0% und für die **EU28** auf 1,5%.

Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, herausgegeben.

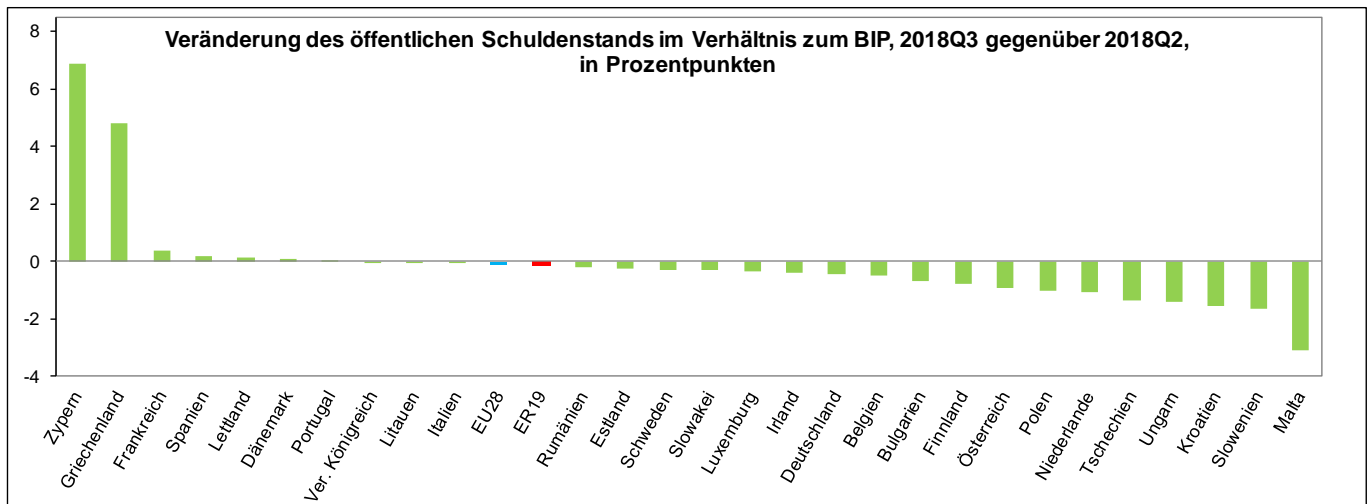
		2017Q3	2018Q2	2018Q3
ER19				
Schuldenstand des Staates	(Millionen Euro)	9 794 423	9 842 295	9 898 264
	(% des BIP)	88,2	86,3	86,1
Davon: Bargeld und Einlagen	(Millionen Euro)	305 885	294 627	303 642
	(% des gesamten Schuldenstands)	3,1	3,0	3,1
Schuldverschreibungen	(Millionen Euro)	7 872 798	7 984 890	8 041 073
	(% des gesamten Schuldenstands)	80,4	81,1	81,2
Kredite	(Millionen Euro)	1 615 741	1 562 780	1 553 547
	(% des gesamten Schuldenstands)	16,5	15,9	15,7
Anmerkung: zwischenstaatliche Kredite im Rahmen der Finanzkrise	(Millionen Euro)	231 098	231 371	230 858
	(% des BIP)	2,1	2,0	2,0
EU28				
Schuldenstand des Staates	(Millionen Euro)	12 564 990	12 656 881	12 735 171
	(% des BIP)	82,5	81,0	80,8
Davon: Bargeld und Einlagen	(Millionen Euro)	521 757	518 325	536 081
	(% des gesamten Schuldenstands)	4,2	4,1	4,2
Schuldverschreibungen	(Millionen Euro)	10 226 197	10 368 039	10 439 821
	(% des gesamten Schuldenstands)	81,4	81,9	82,0
Kredite	(Millionen Euro)	1 817 035	1 770 519	1 759 267
	(% des gesamten Schuldenstands)	14,5	14,0	13,8
Anmerkung: zwischenstaatliche Kredite im Rahmen der Finanzkrise	(Millionen Euro)	235 756	235 012	234 494
	(% des BIP)	1,5	1,5	1,5

Öffentlicher Schuldenstand der Mitgliedstaaten am Ende des dritten Quartals 2018

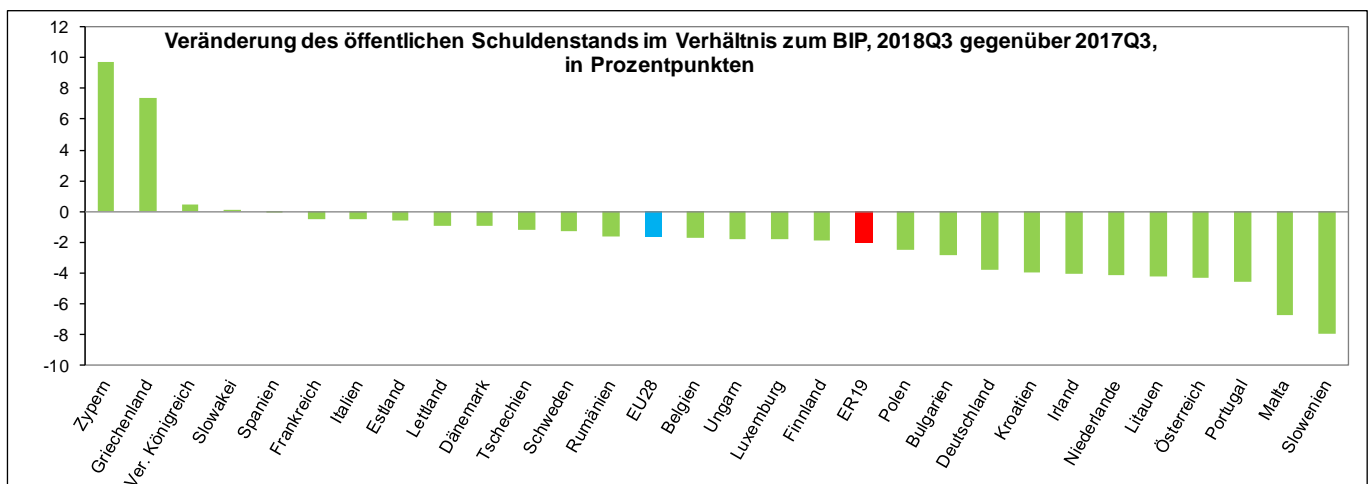
Die höchsten Verschuldungsquoten im Verhältnis zum BIP am Ende des dritten Quartals 2018 wurden in **Griechenland** (182,2%), **Italien** (133,0%), **Portugal** (125,0%) **Zypern** (110,9%) and **Belgien** (105,4%) verzeichnet und die niedrigsten Quoten in **Estland** (8,0%), **Luxemburg** (21,7%) und **Bulgarien** (23,1%).



Im Vergleich zum zweiten Quartal 2018 verzeichneten sechs Mitgliedstaaten am Ende des dritten Quartals 2018 einen Anstieg der Verschuldungsquote, während neunzehn einen Rückgang registrierten und die Quote in drei Mitgliedstaaten unverändert blieb. Die höchsten Anstiege der Quote verzeichneten **Zypern** (+6,9 Prozentpunkte, Pp.) und **Griechenland** (+4,8 Pp.). Die stärksten Rückgänge wurden in **Malta** (-3,1 Pp.), **Slowenien** und **Kroatien** (je -1,6 Pp.), **Ungarn** und **Tschechien** (je -1,4 Pp.), den **Niederlanden** (-1,1 Pp.) und **Polen** (-1,0 Pp.) registriert.



Im Vergleich zum dritten Quartal 2017 wiesen vier Mitgliedstaaten am Ende des dritten Quartals 2018 einen Anstieg der Verschuldungsquote auf, während vierundzwanzig einen Rückgang registrierten. Ein Anstieg der Quote wurde in **Zypern** (+9,7 Pp.), **Griechenland** (+7,4 Pp.), dem **Vereinigten Königreich** (+0,4 Pp.) und der **Slowakei** (+0,1 Pp.) verzeichnet, während **Slowenien** (-8,0 Pp.), **Malta** (-6,8 Pp.), **Portugal** (-4,6 Pp.), **Österreich** (-4,3 Pp.), **Litauen** (-4,2 Pp.), die **Niederlande** (-4,1 Pp.), **Irland** und **Kroatien** (je -4,0 Pp.) die stärksten Rückgänge registrierten.



Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **EU28** gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Methoden und Definitionen

Die vierteljährlichen Daten zum öffentlichen Schuldenstand werden von den Mitgliedstaaten gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erhoben (siehe Anhang B, ESVG 2010: Lieferprogramm) und beziehen sich auf die Definition des Maastricht-Schuldenstands.

Der **öffentliche Schuldenstand** ist definiert als der konsolidierte Brutto-Gesamtschuldenstand des gesamten Staatssektors zum Nominalwert am Quartalsende. Der öffentliche Schuldenstand setzt sich aus den Verbindlichkeiten des Sektors Staat in den folgenden Kategorien zusammen: Bargeld und Einlagen (AF.2), Schuldverschreibungen (AF.3) und Kredite (AF.4), wie im ESVG 2010 festgelegt.

Der **öffentliche Schuldenstand im Verhältnis zum BIP** (Verschuldungsquote) wird für jedes Quartal anhand der Summe des BIP der letzten vier Quartale errechnet. Die vierteljährlichen Daten zum BIP sind die aktuellsten von den EU-Mitgliedstaaten übermittelten Daten. Während die vierteljährlichen Daten zum öffentlichen Schuldenstand konsistent mit den entsprechenden jährlichen Daten sind, können beim BIP Abweichungen zwischen den vierteljährlichen und den jährlichen Daten auftreten.

Zum Zweck der ordnungsgemäßen Konsolidierung des öffentlichen Schuldenstands und um den Nutzern Informationen bereitzustellen, veröffentlicht Eurostat Daten zu **staatlichen Krediten an andere EU-Mitgliedstaaten** und diese Kredite wurden vom Schuldenstand des Euroraums und der EU abgezogen. Die Konzepte und Definitionen basieren auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) und auf den Regeln für die Statistiken beim Verfahren bei einem übermäßigen Defizit (VÜD). Die Daten umfassen Kreditbestände in Bezug auf Forderungen von anderen EU-Mitgliedstaaten. Die Bewertungsgrundlage ist der Bestand von Krediten zum Nominalwert am Quartalsende. Ab dem ersten Quartal 2011 beziehen sich die Daten zu den zwischenstaatlichen Krediten hauptsächlich auf Kredite an Griechenland, Irland und Portugal und beinhalten Anleihen der Europäischen Finanzstabilitätsfazilität.

Bei Bestandsdaten wie dem öffentlichen Schuldenstand werden zur Erstellung der EU-Aggregate die Stichtagskurse verwendet. Bei Flussdaten wie dem BIP wird der durchschnittliche Wechselkurs verwendet. Das EU28-Aggregat, ausgedrückt in Euro, kann durch Wechselkursschwankungen zwischen dem Euro und anderen EU-Währungen beeinflusst werden.

Weitere Informationen

Vierteljährliche Daten zum öffentlichen Schuldenstand der Mitgliedstaaten

Eurostat-Entscheidung in Bezug auf die Europäische Finanzstabilitätsfazilität (EFSF)

Weitere Daten finden sich in der Veröffentlichung zu den vierteljährlichen Statistiken der öffentlichen Finanzen

ESVG 2010: Verordnung (EU) Nr. 549/2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene

Eurostat, Veröffentlichungskalender der Euro-Indikatoren

Herausgeber: **Eurostat Pressestelle**

Baiba GRANDOVSKA

Tel. +352-4301-33444

eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Informationen zu den Daten erteilen:

Kornelia BEZHANOVA


Monika GAPINSKA

Yordan YORDANOV

Laura WAHRIG


Tel. +352-4301-37687

estat-financial-accounts@ec.europa.eu

 ec.europa.eu/eurostat/

 [EurostatStatistics](https://www.facebook.com/EurostatStatistics)

 [@EU_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)

 **Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel. +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

Öffentlicher Schuldenstand der Mitgliedstaaten

		Bruttoschuldenstand des Staatssektors								Komponenten des Bruttoschuldenstands des Staatssektors, in % des BIP			Zwischenstaatliche Kredite
		Millionen Landeswährung			% des BIP			Unterschied in Pp. des BIP, 2018 Q3 gegenüber:		Bargeld und Einlagen	Schuldverschreibungen	Kredite	% des BIP
		2017 Q3	2018 Q2	2018 Q3	2017 Q3	2018 Q2	2018 Q3	2017 Q3	2018 Q2	2018 Q3	2018 Q3	2018 Q3	2018 Q3
ER19	Euro	9 794 423	9 842 295	9 898 264	88,2	86,3	86,1	-2,1	-0,2	2,6	70,0	13,5	2,0
EU28	Euro	12 564 990	12 656 881	12 735 171	82,5	81,0	80,8	-1,7	-0,1	3,4	66,3	11,2	1,5
Belgien	Euro	466 506	470 741	471 325	107,1	105,9	105,4	-1,7	-0,5	0,3	87,1	18,0	1,9
Bulgarien	BGN	25 792	24 815	24 614	26,0	23,8	23,1	-2,9	-0,7	-	17,0	6,1	0,0
Tschechien	CZK	1 739 357	1 827 290	1 776 531	35,1	35,3	33,9	-1,2	-1,4	0,1	30,3	3,5	0,0
Dänemark	DKK	782 197	766 364	772 883	36,1	35,1	35,2	-0,9	0,1	0,9	27,0	7,3	0,0
Deutschland	Euro	2 104 519	2 052 381	2 052 583	64,8	61,5	61,0	-3,8	-0,5	0,5	45,4	15,2	2,0
Estland	Euro	1 996	2 033	2 014	8,6	8,3	8,0	-0,6	-0,3	0,2	1,0	6,8	1,8
Irland	Euro	210 969	214 998	216 246	72,9	69,2	68,8	-4,0	-0,4	6,9	45,8	16,1	0,1
Griechenland	Euro	313 495	323 378	334 988	174,9	177,4	182,2	7,4	4,8	3,3	29,6	149,3	0,0
Spanien	Euro	1 133 377	1 163 968	1 175 704	98,4	98,1	98,3	-0,1	0,2	0,4	84,4	13,5	2,4
Frankreich	Euro	2 269 205	2 299 842	2 322 322	99,9	99,1	99,5	-0,5	0,4	1,9	85,8	11,8	2,1
Kroatien	HRK	284 216	284 013	281 789	78,5	76,0	74,5	-4,0	-1,6	0,0	51,8	22,7	0,0
Italien	Euro	2 292 077	2 323 644	2 331 245	133,6	133,1	133,0	-0,5	-0,1	10,1	113,0	9,9	2,5
Zypern	Euro	19 536	20 932	22 643	101,3	104,0	110,9	9,7	6,9	0,7	55,6	54,7	1,7
Lettland	Euro	10 077	10 387	10 671	38,0	36,9	37,1	-0,9	0,1	0,9	28,7	7,4	0,0
Litauen	Euro	16 158	15 219	15 434	39,2	35,0	35,0	-4,2	0,0	0,7	29,2	5,0	0,0
Luxemburg	Euro	12 801	12 551	12 574	23,5	22,0	21,7	-1,8	-0,3	0,5	14,2	6,9	1,1
Ungarn	HUF	27 728 121	29 535 434	29 693 428	74,2	73,8	72,4	-1,8	-1,4	0,4	64,1	7,9	0,0
Malta	Euro	5 838	5 747	5 512	52,6	49,0	45,9	-6,8	-3,1	2,3	40,7	2,9	1,8
Niederlande	Euro	416 081	407 893	404 453	57,0	54,0	52,9	-4,1	-1,1	0,3	42,2	10,5	1,8
Österreich	Euro	292 724	289 421	288 696	79,8	76,5	75,6	-4,3	-0,9	0,4	63,6	11,5	2,1
Polen	PLN	1 013 663	1 031 985	1 028 008	51,9	50,4	49,4	-2,5	-1,0	0,3	39,1	10,0	0,0
Portugal	Euro	249 231	246 767	248 934	129,5	125,0	125,0	-4,6	0,0	13,3	74,6	37,0	0,6
Rumänien	RON	294 647	305 853	313 412	35,5	34,1	33,9	-1,6	-0,2	0,7	27,6	5,5	0,0
Slowenien	Euro	33 307	32 308	32 157	79,0	72,7	71,0	-8,0	-1,6	0,4	62,5	8,1	2,6
Slowakei	Euro	43 037	45 360	45 880	51,4	51,9	51,5	0,1	-0,3	0,3	44,5	6,8	2,1
Finnland	Euro	134 547	136 063	135 714	60,7	59,6	58,8	-1,9	-0,8	0,4	46,2	12,2	1,9
Schweden	SEK	1 791 331	1 812 047	1 814 540	39,5	38,6	38,3	-1,2	-0,3	2,2	26,0	10,1	0,0
Ver. Königreich	GBP	1 743 840	1 798 304	1 812 126	85,9	86,4	86,3	0,4	0,0	9,1	75,1	2,1	0,2
Norwegen	NOK	1 142 043	1 254 288	1 225 589	35,0	36,9	35,3	0,3	-1,6	-	15,8	19,5	0,0

- nicht zutreffend/gleich Null

Der Quelldatensatz findet sich [hier](#).